

„Wohltätiger Zwang“ bei Demenz

Anhörung beim Deutschen Ethikrat
Berlin, 19. Mai 2017

Sabine Jansen



Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V.
Selbsthilfe Demenz

Einige Symptome der Demenz

- Herausforderndes Verhalten:
 - Lautes Schreien
 - Abwehrverhalten
- Unruhe/Weg- bzw. Hinlauftendenz
- Gestörter Tag-Nacht-Rhythmus
- Defizite in der Alltagsgestaltung und bei Verrichtungen
- Verlust der Sprache
-

Formen von „wohltätigem Zwang“

- Fixierungen
- Bettgitter
- Sedierung
- Aber auch:
 - Sozialer Ausschluss bei Gruppenaktivitäten wegen Störungen
 - Zu schnelles Essen reichen bei langsamem Schlucken
 - Übernahme von Aktivitäten wegen mangelnder Kommunikation, verlangsamten Handeln
 - Waschen trotz Abwehr

Alternativen zu „wohltätigem Zwang“

- Niederflurbetten mit Matratzen vor dem Bett
- Hüftprotektoren bei Sturzgefahr
- Signale beim Verlassen definierter Bereiche
- Möglichkeit, Bewegung auszuleben, nachts wach zu sein
- Bedürfnisse individuell zulassen
- Zeit

Zur Begrifflichkeit

- „Wohltätig“ assoziiert, dass sich jemand wohl fühlt.
- Kann sich jemand wohlfühlen, der ans Bett fixiert wird?
- Kann sich jemand wohlfühlen, der sediert wird?
- Vorschlag: Fürsorglich statt wohltätig

Kann Zwang für Menschen mit Demenz fürsorglich sein?

- Ja, weil
 - sie (vermeintlich) weniger stürzen
 - sie sich weniger verlaufen
 - sie besser gepflegt sind
 - ihre Körperhygiene besser ist
 - sie nachts länger schlafen
 - Ihre Angehörigen sich weniger Sorgen machen müssen
 - ...

Kann Zwang von Menschen mit Demenz als fürsorglich empfunden werden?

- Nein, weil
 - sie nicht verstehen, warum sie nicht aufstehen und sich wunschgemäß bewegen dürfen
 - sie Gefahren nicht wahrnehmen
 - sie sich für jung halten und ihre Einschränkungen nicht sehen
 -
 - sie sich zu großen Teilen wünschen, was wir uns auch wünschen
- und wollen wir fixiert und sediert werden?

Fazit

- Zwang kann für Menschen mit Demenz nicht wohltätig sein
- Aus Fürsorglichkeit kann er manchmal nötig sein
- Zwang sollte immer die letzte Alternative zu anderen Maßnahmen sein
- Dafür müssen die notwendigen Rahmenbedingungen vorhanden sein
- Alle Zwangsmaßnahmen müssen regelmäßig überprüft werden